



# „AUF EINEN CAPPUCCINO MIT ...“ FREIER REDNERIN MARLIN KOLLENDEN

„Wahre Liebe braucht wahre Rituale“

Freie Trauungen sind mehr als ein „Statement“ - sie können genauso romantisch, feierlich und bewegend sein, wie eine traditionelle Trauung.

Sie sind individuell - so individuell, wie das Brautpaar selbst. Die Trauungskultur verändert sich dadurch. Das führt uns zu der Frage: Verändern sich auch die Freien Trauungen selbst? Svenja Exner, von der Agentur Traumhochzeit in Detmold, sprach mit Marlin Kollenda, Freie Rednerin, Sängerin, Kinderbuchautorin und Journalistin.

**Magst Du uns heute eine Rückschau geben auf Deine letzten Hochzeiten? Was ist dir aufgefallen? Hat sich etwas verändert bei Freien Trauungen?**

Es hat sich etwas verändert - ja. Die Akzeptanz unter den Gästen ist höher geworden. Und zwar schon im Vorfeld. Viele wissen heutzutage schon, was eine Freie Trauung ist und warum das Brautpaar sie sich wünscht.

**Machen die Paare ihre Gründe vorher bekannt?**

Das müssen sie gar nicht. Die Leute kennen Freie Trauungen tatsächlich hauptsächlich übers Fernsehen. In Soap-Operas - die offensichtlich ja doch von irgendwem geguckt werden... - werden solche Trauungen bevorzugt. Und dadurch werden sie, wenn auch nur gefühlt, statistisch normal.

**Welche Rituale werden bevorzugt?**

Der Ringwechsel belegt natürlich immer noch den Spitzenplatz. Gefolgt von der Hochzeitskerze und dem Sandgießen. Seit dem vergangenen Jahr habe ich etwas Neues kreiert und das scheint sich nun lauffeuermäßig zu verbreiten - was ich übrigens sehr schön finde, denn Eingebungen, die mit der Liebe zu tun haben, sollten immer allen Menschen gehören. Ich habe meinen Paaren vorgeschlagen, sich einen Liebesbrief zu schreiben. Aber er sollte mehr sein als das. Es darf darin alles erwähnt werden, was die Partner an Hoffnungen aber auch an heimlichen Ängsten und Zweifeln in sich fühlen, in Bezug auf die Zukunft. Diese Briefe werden an einem vorher festgelegten Tag - das kann der 60. Geburtstag sein oder die Silberhochzeit - dem

Partner überreicht. Wir versiegeln diese Briefe feierlich mit Siegelwachs und Stempel. Nun warten diese Briefe also vielleicht 25 Jahre oder länger darauf, gelesen zu werden. Das ist ein Schatz, der da „lagert“, denn im Alter kann man dann noch einmal schauen, was sich bewahrheitet hat. Da fällt dann ein Strahl der Morgensonne der Ehe in ihren Abendhimmel - das hat einen ganz eigenen Wert.

**Wie bist du auf diese Idee gekommen?**

Ich habe einfach einen inneren Widerstand gegen alles, was nicht echt ist, an einem solchen Tag. Die Liebe ist ein so reines Gefühl... Sie sollte nicht „bekleckert“ werden durch pseudobedeutsame Rituale, die mehr an einen Showblock, als an eine Eheschließung erinnern. Wahre Liebe verdient auch wahre Rituale. Diese Briefe - das ist nun etwas, das echten Wert hat und Gehalt. Es überdauert die Zeit. Und ein bisschen wage ich auch mal zu träumen und herumzuspinnen: Ich stelle mir vor, wie ein Paar in die Krise kommt, sich trennen will und dann liegen da diese Briefe und wohin nun damit? Vielleicht überreichen sie sie sich dann mit einem grolligen: „Da! Der gehört ja dir, dann nimm ihn nun auch.“ Ich kann mir gut vorstellen, dass sich beide nach dem Lesen eines solchen Briefes dann heulend in die Arme fallen. Es ist nämlich ganz merkwürdig mit solchen Ehekrisen. Sie sind wie Wolken, die die Sonne verdecken. Aber die Sonne hat nie aufgehört zu scheinen... Wenn es wirklich Liebe ist, dann hört sie nicht auf - das kann sie gar nicht. Aber es kann passieren, dass man sie nicht mehr sehen kann. Wären diese Briefe dann ein „Wolkenwegschieber“, fände ich das auch schön!

**Du wirst es vielleicht mal erfahren. Bis dahin höre bitte nicht auf zu träumen und zu „spinnen“, denn ohne diese Fähigkeit wärst du bestimmt nicht mehr in der Lage, solche Ideen zu kreieren.**

Keine Sorge - es sind die Brautpaare, die mich inspirieren. Wenn ich die Liebe in ihren Augen sehe, dann ist das Wind unter meinen Flügeln...

Freie Rednerin  
Marlin Kollenda  
0163 2188356  
www.marlin-kollenda.de



Foto: Seel-Photodesign